

PROTOKOLL

der 8. Sitzung des Institutsrats des ICBM am 12.02.2014

- Öffentlicher Teil -

<u>Zeit:</u>	14:00 Uhr bis 15:05 Uhr
<u>Ort:</u>	W15 0-027
<u>Mitglieder:</u>	Hillebrand, Blasius, Brumsack, Zielinski
<u>WM:</u>	Esser, Köster, (Vertr.), Rackebrandt (Vertr.),
<u>MTV:</u>	Kürzel (Vertr.)
<u>Stud.</u>	I. Köster
<u>Gäste:</u>	Gottwald (FS MUWI), Lein (FS Ummo), Verbeek, Junge
<u>Vorsitz:</u>	Hillebrand
<u>Protokoll:</u>	Hoxha

Öffentlicher Teil

TOP 0 Regularia

- Der Direktor, Prof. Hillebrand, eröffnet die 8. Sitzung des Institutsrats des ICBM und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen. Dem Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2013 wird **einstimmig** zugestimmt.
- Der nächsten regulären Sitzungstermine sind am **12.03.14**, **07.05.2014**, **11.06.14**, **16.07.14**. Es wird darum gebeten, gewünschte Tagesordnungspunkte **rechtzeitig** an die Geschäftsstelle weiterzuleiten.

TOP 1 Berichte und Anfragen

Termine:

- **17.02.14** Vollversammlung ICBM
- **08.03.14** Eröffnung des Wattenmeerlabors im ICBM.
- **19.03. 14 – 20.03.14:** - DFG-Colloquium IODP/ICDP to the German Scientific Earth Probing Consortium (GESEP) School 2014, "Initial Drill-Core Processing, Analysis and Archiving" an der Universität Erlangen-Nürnberg.
- **03.04.14 – 06.04.2014:** - Jahrestagung des Arbeitskreises „Geographie der Meere und Küsten“ in WHV (Holger Freund, Tanja Tillmann, Friederike Bungenstock vom Niedersächsischen Institut für historische Küstenforschung).

Der Direktor berichtet:

- Oliver Wurl (Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde, IOW) hat vom Europäischen Forschungsrat (ERC) eine Förderung für Nachwuchswissenschaftler, sog. ERC Starting Independent Researcher Grant, eingeworben. Diese Förderlinie richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ab 2 und bis zu 7 Jahren nach der Promotion. Die Förderung beträgt bis zu 2 Mio. € und geht über max. 5 Jahre. Ziel ist der Aufbau oder die Konsolidierung eines unabhängigen exzellenten Forschungsteams. Die Kreativität junger, vielversprechender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler soll gefördert werden und neue Ideen in die Forschungsfelder getragen werden. Dr. Wurl wird am 01.04.2014 seine Arbeit am ICBM beginnen und am Standort WHV im Biosphere-Gebäude des JadelInnovationsZentrums untergebracht werden.

- Prof. Dr. Bettina Meyer (gemeinsame Kooperation mit dem AWI, Bremerhaven) wird Ihren Dienst als Leiterin der Arbeitsgruppe Biodiversität und biologische Prozesse der Polarmeere am 01.04.2014 beginnen. Ein Vorstellungsvortrag ist für das ICBM-Kolloquium im Sommersemester 2014 (02.07.2014) geplant.
- Beim Treffen mit dem IOW am 15. und 16.01.2014 wurden die Forschungsschwerpunkte beider Institute vorgestellt und mögliche Kooperationen diskutiert (z. B. Hypoxische-Anoxische Systeme).
- Am 03.03.2014 findet in Bremen das Treffen der neuen Strategieguppe Marine Biodiversität des KDM statt.
- Prof. Brumsack berichtet über den Agenda-Prozess des BMBF und dessen zukünftige Entwicklung in der Nachhaltigkeits- und Küstenforschung.
- Zukünftig wird das ICBM Partner im Projekt "Marine Network for Integrated Data Access" (MaNIDA) sein. Das „Datenportal Deutsche Meeresforschung“ ist ein Produkt des „Marine Network for Integrated Data Access“ (MaNIDA), das gemeinschaftlich mit den Partnerinstitutionen durch die Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren gefördert wird." Ziel des "Datenportals Deutsche Meeresforschung" ist es, ein "one-stop-shop" Rahmenwerk für vereinheitlichte Auffindbarkeit, Visualisierung, direkten Datenzugriff und Veröffentlichung mariner Forschungsdaten von national betriebenen Forschungsplattformen (Forschungsschiffe, Observatorien, Warnsysteme, etc.) zu schaffen. Sowohl Dateninhalte als auch Metainformationen stammen von verschiedenen Daten- und Publikationsrepositorien, die von deutschen marinen Forschungsinstitutionen betrieben werden. Die Bandbreite reicht von Metainformationen zu den bisher erfassten Schiffsexpeditionen, zu Berichten und Publikationen bis hin zu archivierten und *near real time* Forschungsdaten und Datenprodukten.
- „Future Earth“, eine Initiative des International Council for Science (ICSU), hat die Aufgaben vom Nationalkomitee „Global Change“ übernommen. <http://www.icsu.org/future-earth>
- Bekanntgabe der Neueinstellungen und Verlängerungen (DRS) wurde verschickt) für den Zeitraum ab 01.01.2014.
- Dr. Junge berichtet über ein Treffen (30.01.2014) mit Vertretern aller Institute der Fakultät V, bei dem die Raumsituation und den aktuellen Bedarf der Institute diskutiert wurde.

TOP 2 Drittmittel (DRS 01, 02,03,04,11/14)

Folgende Anträge auf Drittmittel werden zustimmend zur Kenntnis genommen:

- Dr. Jan Freund: DFG – Priority Programme „ Flexibility Matters: Interplay between Trait Diversity and Ecological Dynamics Using Aquatic Communities as Model Systems (DynaTrait)“ (SPP 1704).
- Prof. J.-O. Wolff: EU – WATER JPI Pilot-Call For Transnational Collaborative Research Projects Funding for Germany: BMBF
- Dr. Holger Freund: Nds. Bingo-Stiftung – E-Learning-Einheit zum Thema Umwelt und Naturschutz an der deutschen Nordseeküste (Nordsee-Umwelt-App).
- Dr. Verona Vandieken: DFG – Schwerpunktprogramm IODP (Impact of salinity changes on viral production during the paleoenvironment history of Baltic Sea sediments).

Folgende Drittelanträge wurden im Berichtszeitraum bewilligt:

- Prof. Th. Dittmar: Forschungskostenzuschuss Humboldt-Stiftung – Hawkes
- Prof. E. Stanev: Earth System Knowledge Platform (ESKP).
- Prof. H. Hillebrand: BEFmate in Niedersachsen (MWK).
- Prof. T. Dittmar: SFB –TRR51 – Roseobacter.
- Dr. Scholz-Böttcher/Prof. Liebezeit: Bewertung und Quantifizierung von Auswirkungen mariner Abfälle auf Meeresorganismen.

Herr Hillebrand spricht erneut die dringende Bitte aus, Anträge auf Drittmittel vollständig und rechtzeitig der Geschäftsstelle zu melden.

TOP 3 Studienangelegenheiten

- Studienbeiträge (DRS 10/14, 11a/14)

Nach kurzer Diskussion stimmt der Institutsrat den Anträgen auf Verwendung von Studienbeiträgen vorbehaltlich einer erneuten Prüfung einstimmig zu. Zukünftig wird generell eine Vorkontrolle erfolgen, um die Anträge finanzieren zu können.

TOP 3.1 Wahl Zulassungsausschuss und Prüfungsausschuss „Marine Sensorik“ (DRS 04/14)

- Der Zusammensetzung des Zulassungs- und Prüfungsausschusses wird – einstimmig – vorbehaltlich der noch zu ergänzenden Vertreter – zugestimmt.

TOP 3.2 Änderung der Zulassungsordnung MUWI (DRS 08/14)

- Der Änderung der Zulassungsordnung wurde in einem Eilentscheid des Direktors. - aufgrund der Terminvorgabe – zugestimmt.

TOP 3.3 Vereinbarung über d. Kooperation mit dem AWI (DRS 09/14) (Mod. Sensorik in der Biodiversitätsforschung)

- Prof. Zielinski erläutert die Hintergründe. Der Institutsrat stimmt der Vereinbarung – einstimmig – zu.

TOP 3.4 Verabschiedung des Lehrangebotes SoSe2014 (DRS 13a-e/14)

- Vorbehaltlich kommender Änderungen stimmt der Institutsrat – einstimmig – zu.

TOP 3.5 Ergänzung der studienspezifischen Anlage MA Microbiology (DRS 14-14a/14)

- Abstimmungsergebnis – einstimmig -.

TOP 4 Verschiedenes

- Dr. Esser hat das Doktorandenseminar wieder aufleben lassen, das künftig wieder regelmäßig als ICBM-PhD-Colloquium stattfinden wird. Mitorganisatoren sind: Anna Friedrich, Lara Wolters und Daniel Ritterskamp.
- Die Bestellungen für das Konferenzübertragungssystem zwischen den ICBM-Standorten Oldenburg und Wilhelmshaven sind erfolgt. Sie wurden über Restmittel des Fördervereins MUWI Oldenburg e.V., der in Kürze aufgelöst wird, beschafft.
- Dr. Junge berichtet über die laufenden Arbeiten zum Thema Internationalisierung des ICBM, die u.a. die Auswertung der Umfrage über die aktuellen internationalen Kooperationen mit allen ICBM-AGs umfasst.
- Prof. Brumsack merkt an, dass Vorträge, Ankündigungen etc. auf der Web-Seite des Institutes kenntlich gemacht werden müssen.
- Der Beamer in W15 1-146 hat eine schlechte Qualität. Ein Austausch wird vorgesehen.

Prof. Dr. Helmut Hillebrand
(Direktor)

gez.: Elke Hoxha
(Protokoll)